

Zürich, 26. Juli 2024

NULLA POENA SINE CULPA – KEINE STRAFE OHNE SCHULD

Wie uns die Schuld seit Jahrtausenden prägt, erforscht die Zürcher Psychoanalytikerin und Autorin Jeannette Fischer am Symposium «Der Schuld auf der Spur». Der Strafverteidiger RA Andrea Taormina beleuchtet die Schuld im Strafverfahren.

Der international tätige Zürcher Strafverteidiger und Lehrbeauftragte **Andrea Taormina** vertritt am Symposium «Der Schuld auf der Spur» die rechtliche Perspektive auf die Schuld. Im Strafverfahren stellt die Schuld eine der drei Voraussetzungen der Strafbarkeit dar. Bereits im römischen Recht galt «Nulla poena sine culpa». Was Schuldhaftigkeit vor Gericht heute bedeutet und wie sie nachgewiesen oder für nichtig erklärt wird, stellt Andrea Taormina in seinem Referat am Freitagnachmittag, 23. August 2024 zur Diskussion.

Am Freitag, 23. August befassen sich zuvor der Soziologe **Ueli Mäder** und die Koreanische Philosophin und Kulturwissenschaftlerin **Hoo Nam Seelmann** mit der kulturellen und gesellschaftlichen Dimension von Schuld – den Rahmenbedingungen für die staatliche Rechtsordnung.

Mehr über die weiteren Referentinnen und Referenten, ihre Sicht auf die Schuld und das Rahmenprogramm: www.schuldigkeiten.ch.

Jeannette Fischers Interesse gilt den Fragen von Bindung, die trotz der Verschiedenheit der Individuen Voraussetzung für das Wachstum und die Entwicklung des Menschen ist: für sein Aufgehoben-Sein, seine Sicherheit und seine Zuversicht. Bindung erfordert Beziehung. Aus psychoanalytischer Sicht gilt, den Andern als anders, als ein Nicht-Ich anzuerkennen, die Differenz zwischen den Menschen als den eigentlichen Bindungskitt zu verstehen. Dies ist viel schwieriger, als es den Anschein macht, denn es setzt voraus, dass wir diese Differenz, eine mit feuriger Energie geladene Reibungsfläche, auch aushalten. Gelingt dies, sind stabile Beziehungen und eine Verständigung auf Augenhöhe möglich.

Jeannette Fischer öffnet mit verschiedenen Formaten und erstmals mit diesem Symposium Räume, um Auseinandersetzung zu leben.

Wir freuen uns über Ihr Interesse und stehen Ihnen gerne für weitere Informationen zur Verfügung. Gerne nehmen wir Ihre Anmeldung entgegen.

Medienkontakte: Helen Winkler, medien@schuldigkeiten.ch, +41 79 873 74 98

Interdisziplinäres Symposium

DER SCHULD AUF DER SPUR

Freitag, 23. August bis Sonntag, 25. August 2024

Grand Resort Bad Ragaz, Bad Ragaz

Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der [Bad RagARTz](http://www.badragartz.ch)